



Regionaljournal Steiermark



Taten statt Worte

LAbg. Manuela Khom übergibt Winterschuhe von Legero Schuh an Flüchtlinge.

In Syrien herrscht ein blutiger Bürgerkrieg, der täglich neue Opfer fordert. Millionen Menschen brauchen dringend Hilfe. Ein besonderes Zeichen der Hilfsbereitschaft und Mitmenschlichkeit setzen die Landtagsabgeordneten der Steirischen Volkspartei Manuela Khom und Alexandra Pichler-Jessenko, um den herbergssuchenden Frauen, Männern und Kindern eine besondere Weihnachtsfreude zu bereiten. Neue Winterschuhe konnten dank der großzügigen Unterstützung des Vorstandsvorsitzenden von Legero Schuh und Vizepräsidenten der Industriellenvereinigung Steiermark, Herrn Stefan Stolzka, auch an die Flüchtlinge in Baierdorf überreicht werden. Khom: „Öffnen wir unsere Herzen!“ Bei den Hirtenspielen und bei den Geschichten der Herbergsuche von Maria und Josef sind wir immer wieder entsetzt, dass die herbergsuchende Familie nicht aufgenommen wurde. Heute stehen wieder herbergsuchende Familien vor unseren Türen. Familien auf der Flucht – weil in ihrem Land Frauen vergewaltigt werden, wo Mütter und Väter zusehen müssen wie ihre Kinder missbraucht werden, wo unschuldige Menschen, Väter, Mütter, Töchter, Söhne, getötet werden – aus der Freude am Töten. Für uns unvorstellbare Verhältnisse. Verschließen wir nicht unsere Türen wie viele es vor mehr als 2000 Jahren getan haben sondern helfen wir den Kriegsflüchtlingen ihr Leben auf neue Beine zu stellen und für ihre Familien einen Platz zu finden wo Frieden und damit Sicherheit selbstverständlich sind. Die beiden Landtagsabgeordneten der Volkspartei sind überzeugt, dass Weihnachten Auftrag sein soll, Taten vor Worte zu setzen: „Nehmen wir die Flüchtlinge in die Mitte unserer Gemeinschaft auf und laden wir sie in unsere Schulen, Vereine und Klubs ein. Im persönlichen Gespräch können dabei viele Ängste vor dem Unbekannten abgebaut werden und neue Synergien entstehen, die es uns erleichtern, die Herbergssuche 2014 zu einem guten Ende zu führen.“

